Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 25

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

der gesamten Lehrerschaft und der Schule weiterhin

Blühen und Gedeihen wünschend.

An der im Serbst stattsindenden Konserenz zu Arbon wird als Haupttraktandum "Die Kulsturphilosophie von Albert Schweizer und die Ideen Chandis" zur Behandlung kommen.

Tichechoflowatei. Schulfampf. Gine ministerielle Berordnung verfügt betr. den Relisgions unterricht an den Mittelschulen gions unterricht an den Mittelschulen folgendes: "Der Religionsunterricht auf tonfessionelster Grundlage wird der Fürsorge der betreffenden Kirche und den Religionsgesellschaften überlassen. Die allgemeine, erzieherische und bildende Seite der religiösen Kultur wird ihren Platz in einigen obligaten Gegenständen sinden. Neben Turnen werden obligatorische, Körper erziehende Spiele eingesührt."

Ueberall, wo der Freisinn am Ruder ist, wirst er den Religionslehrer vor die Schultüre. Unstelle der Seelenkultur tritt die Körperkultur. Und doch ist die Seele der Kultur die Kultur der Seele.

Bücherschau.

Der katholische Mann. Religiöse, zeitgemäße Erwägungen für gebildete Laien. Bon Dr. P. Alsbert Kuhn O. S. B. — Buchschmuck von Wilh. Sommer. — Berlag Benziger & Co., Einsiedeln, 1924.

Jett, in der Nachtriegszeit, geht "Der katholische Mann" von Dr. P. Albert Kuhn wiederum in die Welt hinaus in einem noch vornehmeren Gewande als bisher, dessen innere Vornehmheit und stille Größe sich längst eine zahlreiche Lesergemeinde ersobert hat

Während so viele Politiker und Nationalökonomen ihre Spsteme durch die große Katastrophe über den Hausen geworsen sahen, stehen die Grundsätze, die P. Ruhn den Männern vor Jahren wie Granitzsüllen an den Lebensweg hingestellt hatte, immer noch unverrückt und unversehrt da.

Ja die Männer der neuen Zeit werden erst recht sich daran orientieren wollen. Es ist doch etwas Herzerquickendes und Glückaufbauendes, im steten Wandel der Dinge sich das Dauernde, Ewige zur

Richtschnur zu nehmen.

Nicht nur die Männer der höhern Beruse, nein, auch die Männere der Handarbeit mögen darum herzhaft nach diesem Buche greisen! Es erörtert klar und eindringlich Fragen, vor die sie sich ja doch beinahe auf Schritt und Tritt gestellt sehen. In dem Strom katholischer Gedanken, der hier fließt, können alle, die mitten im Staub des Lesbens stehen, nach Bedarf und Belieben ein erfrisschendes, ja verjüngendes Seelenbad nehmen.

P. Konrad Lienert.

Naturmiffenschaftliches.

Unsere gefiederten Freunde. Freud und Leid der Bogelwelt, von J. U. Ramsener. 3 Bände.

Berlag bei A. Frande, Bern.

Wie oft können Lehrer und Erzieher beobachten, daß bei der schulpflichtigen Jugend, besonders bei Knaben, eine üble Gewohnheit sich bemerkdar macht, alles, was in der Natur keucht und sleucht, zu vernichten. Besonders der Frühling wüßte viel von stummem Weh und Leid der Bögel zu erzählen, indem von böswilliger Knabenhand Bogelenester geplündert und Bruten vernichtet werden. Da gilt es, erzieherisch einzuwirken und den Drang der Jugend, sich mit der sebenden Natur zu beschäftigen, in die richtigen Bahnen zu seiten.

Welch' willsommene Wegleitung ist da J. A. Ramseners Werk: Unsere gesiederten Freunde. Möchte diese herrliche Sammlung von Erfahrungen und Beobachtungen, dargeboten in schöner, lebensdiger Sprache und ausgestattet mit einem treise lichen Bilderschatze, den Weg in sede Schulstube sinden. Auch eignet sich das Werk als Geschenk sür sene Jungens, die eine besondere Liebe zur Natur haben. In der Hand des Lehrers ist es zugleich ein Hilfsmittel im Anschauungsunterricht und in der Zoologiestunde auf der Primars und Sekundarschulstuse und bietet eine prächtige Ausswahl von Vorlesestücken. Das Werk wird indirekt großen wirtschaftlichen Nutzen stiften, indem es den Bogelschutz fördern wird.

Werfunterricht.

Kurze Anleitung zum Werkunterricht. Bon Professor Josef Heihenberger. Schulwissenschaftlicher Berlag A. Haase Leipzig — Prag Annahof — Wien. Diese Anleitung zum Werkunterricht behandelt

Diese Anseitung zum Werkunterricht behandelt Binseldruck, Stempeldruck, Kleisterpapiertechnik, Falsten, Ausschneiden, Modellieren und Basteln.

Für Lehrer, die Werkunterricht oder schmückendes Zeichnen zu erteilen haben, kann das Büchlein Heigenbergers treffliche Dienste leisten. Es bietet Stoff für alle Stufen der Bolksschule. Dr. J. M.

Offene Lehrstellen.

Wir bitten zuständige katholische Schulbehörden, freiwerdende Lehrstellen (an Bolts- und Mittelschulen) uns unverzüglich zu melden. Es sindbei unterzeichnetem Setretariate viele stellenlose Lehrpersonen ausgeschrieben, die auf eine geeignete Anstellung reflektieren.

Sefretariat des Schweiz. tath. Schulvereins-Geißmattstraße 9, Luzern.

Redattionsschluß: Camstag

Berantwortlicher Herausgeber: Ratholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer, Kanstonalschulinspektor, Geigmattstr. 9, Luzern. Aktuar: W. Arnold, Seminarprofessor, Zug. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postsched VII 1268, Luzern. Postsched der Schriftseitung VII 1268.

Rrantentasse des Ratholischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil, St. Gallen W. Kassier: A. Engeler, Lehrer, Krügerstr. 38, St. Gallen W. Postscheef IX 521.

Silfstasse des Katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder, Turnsehrer, Luzern, Wesemlinstraße 25, Postsched der Hilfstasse K. L. B. S.: VII 2443, Luzern.

Übermüdung, Abspannung, Überreizung verlieren sich nach einer



Fl. 3.75, sehr vorteilh. Doppelfl. 6.25 i. d. Apoth.

PARKHOTEL NIDWALDNERHOF - BECKENRIED

Angenehmste Halt-Station für Schulen u. Vereine



Wir bitten die verehrten Leser der "Schweizer-Schule", durch Berücksichtigung der Inserenten in ihrem Organ, die Interessen Ihres Blattes zu unterstützen.

INSTITUT STAVIA

Estavaver - le-I

Französisch

Handelsfächer

Ferienkurs (30. Juli — 30. Aug.)
Wintersemester
(1. Oktober bis Ostern)

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man nach interessanter u. leichtfasslicher Methode durch brieflichen

Fernunterricht

Erfolg garantiert, 500 Referenz.
Spezialschule f. Englisch
"Rapid" in Luzern 160
Prospekt gegen Rückporto

NATURKUNDE

Alle Lehrmittel vorrätig in prima Qualität, Ginzige Firma ber Schweiz. Mehrjährige Garantie,

Konsortium Schweiz. Naturgeschichtslehrer, Olten

MIISIVALIEN

für den Unterricht Auswahlsendungen bereitwilligst.

Alfred Wehrli , vorm. Ph. Fries, Rämistr. 31 Zürich



Geigenbau Reparaturen Alte Meister. Geigen Saiten, Jnstr. Bogen, Etui j. Art J.E. ZÜST.

Theaterstr. 16
ZÜRICH
Ankauf alter Jnstr.
Alte bestbek. Firma

Bad Lostorf

bei Olten, 530 m über Meer, altberühmte Heilanstalt
mit grössten Heilerfolgen durch seine stärksten Schwefel- und Gipsquellen, empfiehlt sich der geschätzten
Lehrerschaft aufs beste // Schöner Aufenthaltsort für
Ruhe- und Erholungsbedürftige / Prächtige, staubfreie
und ruhige Lage / Waldspaziergänge / Pensionspreis
Fr. 8.50 bis 9.50 / Vor- und Nachsaison spezielle Preise.

DIREKTION FAMILIE G. WEHRLE

VERLOBUNGSKARTEN / VERMÄHLUNGS-KARTEN / VISIT- UND GEBURTS-KARTEN TRAUERKARTEN / / TRAUERANDENKEN SOWIE ALLE ANDEREN DRUCKARBEITEN

Reichhaltige u. schöne Auswahl/Musterstehen zu Diensten

GRAPHISCHE ANSTALT OTTO WALTER A.-G. - OLTEN

Tram unb Drahtfeilbahn nach Bugerberg Elektr. Strafen=



bahn von Bug und Baar nach Mengingen u. bem Megerital

ZUGERLAND

Borgugliches Ausflugsziel für Schulen und Bereine. - Siftorifches Mufeum, einziges Sifchereimufeum in ber Schweig, Bienenmufeum, Fifchbryanginges Ausjungszet in Camera in Exopsiteingrotten bei Baar (Höllgrotten), interessante Lorzeschlucht, Glaziallanbschaft Menzingen, Brückterinstitut. Lanberziehungsheime auf bem aussichtsreichen Zugerberg und in Oberägeri. Sanatorien und Kinderheime im Aegerital. Morgartenbenkmal und Rapelle, Gubelhöhe. Bugeralpli und Rogberg (Bergfturg), Balchwil, bas zugerifche Rizza, Metalls u. elektr. Industrien, Bug; Dampfichiff auf bem Bugerfee. - Tourenvorschläge u. Ausk. burch bas Rant, Berkehrsbureau in Bug. Teleph. 78.

STANSERHORN

BEI LUZERN 1900 m über Meter

Bevorzugtes AUSFLUGSZIEL

> für Schulen und Vereine

Schüler-Retourtaxe Fr. 3.-

Spezial-Arrangement für Vereine u. Schulen im HOTEL STANSERHORN-KULM

WEISSENST

bei Solothurn, 1300 müber Meer

Bestbekannter Aussichtspunkt der Schweiz. Alpenpanorama vom Säntis bis zum Montblanc. Von Station Solothurn durch die Verenaschlucht "Einsiedelei" in 2½ und von Oberdorf oder Gänsbrunnen in 11/2 Stunden bequem erreichbar. Für Schulen und Vereine billige Spezialpreise 524

Verlangen Sie ausführliche Offerten durch Familie Illi



EHRSAM-MÜLLER SÖHNE & CO. ZURICH.

Für Schul- und Vereins-Ausflüge

(STATIONEN TREIB UND RÜTLI)

bietet beste und billigste Verpflegung HOTEL WALDEGG

Es empfiehlt sich J. TRUTTMANN-REDING, alt Lehrer

ffene Lehrste

Zufolge Resignation des bisherigen Inhabers wird anmit die Stelle

Zutolge Resignation des bisherigen Inhabers wird anmit die Stelle eines Lehrers an der Sekundarschule in Freienbach zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Antritt auf Beginn des Wintersemesters 1924/25.

Reflektanten wollen sich anmelden bis 25. Juni 1924 unter Beigabe von Lehr-Patent und Zeugnissen, beim Präsidenten des Bezirksschulrates Höfe, Herrn F. Christen-Höfliger, Pfäffikon (Schwyz), wo auch über Anstellungs- und Besoldungsverhältnisse jede Auskunft erteilt wird

535

Pfäffikon den 6. Juni 1924

***DEP BETZIPVSSCHULDAT**

Pfäffikon, den 6. Juni 1924.

DER BEZIRKSSCHULRAT.

KLIMSENHORN

am Pilatus 1910 Meter über Meer Altbekanntes, neimeliges Haus Günstiges Nachtquartier für Schulen und Vereine bei ermässigten Preisen Sonnenauf- und -untergang - 60 Betten - Heulager Telephon No. 4 Alpnachstad Pilatushotel Alpnachstad - gleiche Besitzer FAMILIE MULLER-BRITSCHGY

Erholungsheim in prachtvoller Lage mit nahen Waldungen, guter Küche, mässigen Preisen Prospekte durch die Oberin / Telephon Nr. 3.67

Park - Hotel und Bahnhof - Restaurant Geeignete Lokalitäten. Höflich empfiehlt sich H. SCHEIDEGGER Dir.